



Gnesau 77  
9563 Gnesau

Datum:	02.04.2024
Zahl:	920/2024
Betrifft:	Textliche Erläuterungen RA 2023
Sachbearbeiter:	AL. Brigitte Böhme
Telefon:	04278/271-17
Telefax:	04278/826-15
E-Mail:	brigitte.boehme@ktn.gde.at
Homepage:	www.gnesau.at

## Textliche Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2023

gemäß § 54 Abs. 3 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 78/2023, zum Rechnungsabschluss 2023

### 1. Umsetzung der mit dem Voranschlag 2023 verfolgten Ziele und Strategien:

Die Veranschlagung 2023 erfolgte nach den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit.

Das Ziel war es, die gemeindeeigene Infrastruktur wie Kinderbetreuung, Straßen und Brücken, Ortsbildpflege, Schneeräumung, etc. in gewohnter Qualität aufrecht zu erhalten, daher wurden Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von rd. € 200.000,-- im operativen Haushalt für die angeführten Bereiche eingesetzt.

### 2. Beschreibung des Haushaltes:

#### 2.1. Wesentliche betragsmäßige Abweichungen zum Voranschlag im Allgemeinen:

Folgende wesentliche Mehreinnahmen/Minderausgaben (> € 10.000,--) stehen im Finanzierungshaushalt im Vergleich zum Voranschlag 2023 zu Buche:

Mehreinnahmen:

2/920000/833000	Gemeindeabgaben	€ 82.200,--	Kommunalsteuer
-----------------	-----------------	-------------	----------------

Mindereinnahmen:

2/925000/859000	Ertragsanteile	-€ 84.400,--	Transferzahlung Bund/Land
-----------------	----------------	--------------	---------------------------

Mehrausgaben:

1/240000/755000	Kindergarten	€ 31.700,--	Abgang 2022; Transferzahlung Caritas
1/612000/611000	Instandhaltung Straßen u. Brücken	€ 15.500,--	Fugen- u. Rissensanierung; statische Gutachten Brücken

Minderausgaben:

1/411000/751600	Allgem. Sozialhilfe	-€ 35.000,--	Transferzahlungen Sozialhilfe Kopfquote
-----------------	---------------------	--------------	---

### 3. Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung:

#### 3.1. Summe der Erträge und Aufwendung:

Erträge:	€ 3.155.398,18
Aufwendungen:	€ 3.148.872,70
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	€ 0,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	€ 20,23

---

Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: € 6.505,25

#### 3.2. Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (voranschlagswirksam):

Einzahlungen (operativ, investiv u. Finanzierung):	€ 2.937.826,05
Auszahlungen (operativ, investiv u. Finanzierung):	€ 2.970.597,38

---

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: - € 32.771,33

#### Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam)

Einzahlungen:	€ 3.956.378,89
Auszahlungen:	€ 3.982.293,01

---

Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung: - € 25.914,12

#### 3.3. Veränderung an Liquiden Mitteln:

Anfangsbestand liquide Mittel:	€ 699.088,39
Endbestand liquide Mittel:	€ 640.402,94
Endbestand überzogene Konten per 31.12.2021	€ 0,00
davon Zahlungsmittelreserven	€ 268.480,25
<b>= Veränderung der liquiden Mittel</b>	<b>- € 58.685,45</b>

#### 3.4. Analyse des Ergebnis- und Finanzierungshaushaltes:

Der **Ergebnishaushalt** weist einen Überschuss in Höhe von **€ 6.505,25 (SA00)** aus.

Der **Finanzierungshaushalt** weist im **Saldo 1** einen positiven Saldo in Höhe von **€ 142.402,93** und im **Saldo 5** einen negativen Saldo in Höhe von **- € 32.771,33 (SA5)** aus. Dieser Minussaldo ergibt sich aus der Rückzahlung des Kanalbaudarlehens BA 01 per 30.6.2023.

Nach Abzug der Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit und der sonstigen Betriebe mit eigenem Rechnungskreis, sowie nach Abzug der Kapitaltransferzahlungen und der ungedeckten sonstigen Investitionen ergibt sich ein Liquiditätsüberschuss in Höhe von **€ 61.788,68**.

Gemeinde: **GNESAU**

RA 2023 Begutachtung | 19.03.2024

Hinweis: Keine Beträge mit negativen Vorzeichen eintragen!

Ergebnis- u. Finanzierungshaushalt Gesamt - interne Vergütungen enthalten:		ER (Anlage 1a)	FR (Anlage 1b)
Anlage 1a - Ergebnishaushalt / Anlage 1b - Finanzierungshaushalt - Gesamt:		RA-Betrag	RA-Betrag
<b>operative Gebarung</b>	<b>MVAG-Ebene: Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. u. 2. Ebene):</b>		
SU	Summe Erträge/Einzahlungen	€ 3.155.398,18	€ 2.782.137,60
SU	Summe Aufwendungen/Auszahlungen	€ 3.148.872,70	€ 2.639.734,67
<b>SA0/SA1</b>	<b>Nettoergebnis / Geldfluss operative Gebarung</b>	<b>€ 6.525,48</b>	<b>€ 142.402,93</b>
1	Entnahmen von Haushaltsrücklagen	€ 0,00	
1	Zuweisung an Haushaltsrücklagen	€ 20,23	
SU	Summe Haushaltsrücklagen (+/-)	-€ 20,23	
<b>SA00</b>	<b>Nettoerg. nach Zuw. u. Entn. von Haushaltsrückl. (SA0+/-Haushaltsrückl.)</b>	<b>€ 6.505,25</b>	
<b>investive Gebarung</b>	<b>MVAG-Ebene: Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. u. 2. Ebene):</b>	<b>VA-Betrag</b>	<b>VA-Betrag</b>
SU	Summe Einzahlungen investive Gebarung		€ 155.459,95
SU	Summe Auszahlungen investive Gebarung		€ 154.526,84
<b>SA2</b>	<b>Saldo Geldfluss aus der investiven Gebarung</b>		<b>€ 933,11</b>
<b>SA3</b>	<b>Nettofinanzierungssaldo (SA1 + SA2)</b>		<b>€ 143.336,04</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>	<b>MVAG-Ebene: Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. u. 2. Ebene):</b>	<b>VA-Betrag</b>	<b>VA-Betrag</b>
SU	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		€ 228,50
SU	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		€ 176.335,87
<b>SA4</b>	<b>Saldo Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-€ 176.107,37</b>
<b>SA5</b>	<b>Saldo Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (SA3 + SA4)</b>		<b>-€ 32.771,33</b>

**Saldenberechnungen EHH / FHH und disponible hoheitliche Liquidität**

Gesamthaushalt:	ERGNISHAUSHALT		FINANZIERUNGSUAUSHALT	
	Saldo 0	Saldo 00	Saldo 1*	Saldo 5
	€ 6.525,48	€ 6.505,25	€ 142.402,93	-€ 32.771,33
<b>abzüglich:</b>				
820 Wirtschaftshof	-€ 20.595,53	-€ 20.595,53	-€ 35.994,59	-€ 35.662,40
850 Wasserversorgung	€ 10.012,88	€ 10.012,88	€ 19.275,19	€ 36.430,77
851 Abwasserentsorgung	€ 39.268,61	€ 39.268,61	€ 41.403,27	-€ 113.933,97
852 Abfallentsorgung	€ 3.435,68	€ 3.435,68	€ 11.355,96	€ 11.355,96
853 Wohn-/Geschäftsgebäude	-€ 20.670,42	-€ 20.670,42	€ 7.130,12	€ 5.662,48
859* sonst. Betr. markt. Tätigk.	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
<b>Zwischensummen</b>	<b>-€ 4.925,74</b>	<b>-€ 4.945,97</b>	<b>€ 99.232,98</b>	<b>€ 63.375,83</b>
<b>abzüglich:</b>				
Summe an Kapitaltransferzahlungen (an Externe) in der hoheitlichen Gebarung, die von den Empfängern dieser Transferzahlungen zur Bedeckung von Investitionen herangezogen werden (z.B. an Kommunalgesellschaften, Kirchen, private Haushalte u. Unternehmungen (Kontengruppen 770-778 + Konto 786))			€ 24.853,05	ok
Summe an Tilgungsraten für Darlehen (Bank- und Landesdarlehen) in der hoheitlichen Gebarung (ohne Betriebe) abz. Summe der hierfür vorgesehenen passivierten Bedeckungsmittel -> Hinweis: sind die hierfür vorgesehenen Bedeckungsmittel nicht passivierungsfähig oder sind für die Tilgung keine direkten Bedeckungsmittel vorgesehen, so ist der gesamte Tilgungsbetrag zu erfassen			€ 0,00	
Summe an Tilgungsraten für Finanzierungsleasing in der hoheitlichen Gebarung (ohne Betriebe) abz. Summe der hierfür vorgesehenen passivierten Bedeckungsmittel -> Hinweis: sind die hierfür vorgesehenen Bedeckungsmittel nicht passivierungsfähig oder sind für die Tilgung keine direkten Bedeckungsmittel vorgesehen, so ist der gesamte Tilgungsbetrag zu erfassen			€ 0,00	
Tilgung von Inneren Darlehen, die für die hoheitliche Gebarung in Anspruch genommen wurden: - wenn Bedeckungsmittel passivierungsfähig, dann Summe an Tilgungsraten für Innere Darlehen abz. Summe der hierfür vorgesehenen passivierten Bedeckungsmittel erfassen - sind die hierfür vorgesehenen Bedeckungsmittel nicht passivierungsfähig oder sind für die Tilgung keine direkten Bedeckungsmittel vorgesehen, so ist der gesamte Tilgungsbetrag zu erfassen			€ 0,00	
Bezugsvorschüsse in der hoheitlichen Gebarung: Saldo aus Auszahlungen abzüglich Einzahlungen -> Hinweis: wenn Einzahlungen größer als Auszahlungen, dann Saldobetrag mit negativen Vorzeichen erfassen			€ 0,00	
<b>zugänglich:</b>				
Erlöse aus der Veräußerung von Vermögenswerten in der hoheitlichen Gebarung (ohne Betriebe), die nicht zur Bedeckung von investiven Einzelvorhaben vorgesehen sind (insbesondere Konten 800 bis 805)			€ 0,00	
Entnahmen von ZMR der hoheitlichen Gebarung (keine betrieblichen ZMR) (Konten 294 und 295 -> zum Haushaltsausgleich, zur Bedeckung von Katastrophenschäden, zur Bedeckung von sonstigen Investitionen der hoheitlichen Gebarung etc.; jedoch nicht zur Bedeckung von investiven Einzelvorhaben)			€ 0,00	
<b>Zwischenergebnis der Finanzierungsrechnung in der hoheitlichen Gebarung vor investiver Gebarung (= disponible hoheitliche Finanzspitze)</b>			<b>€ 74.379,93</b>	
<b>abzüglich:</b>				
Summe ungedeckte sonstige Investitionen der hoheitlichen Gebarung (Vorhabenscode (VC) 2 -> Auszahlungen an sonstige Investitionen abz. (passivierte) Einzahlungen für sonstigen Investitionen z.B. Bundes- oder Landesförderungen, BZ-Mittel)			€ 12.591,25	
Zuführungen an investive Einzelvorhaben der hoheitlichen Gebarung lt. Fin-Plan (Konto 910, VC 1) (nur möglich, wenn die disponible hoheitliche Finanzspitze positiv ist und ausschließlich an investive Einzelvorhaben lt. Fin-Plan sowie zur Ausfinanzierung von investiven Einzelvorhaben (bei Projektabschluss))			€ 0,00	
<b>Zwischenergebnis der Finanzierungsrechnung in der hoheitlichen Gebarung vor ZMR-Zuführungen (= Jahresüberschuss bzw. -fehlbetrag)</b>			<b>€ 61.788,68</b>	
<b>abzüglich:</b>				
Zuführungen zu ZMR der hoheitlichen Gebarung (keine betrieblichen ZMR) (Konten 294 und 295 -> nur möglich, wenn ein Jahresüberschuss vorliegt!)			€ 0,00	
<b>Endergebnis der Finanzierungsrechnung in der hoheitlichen Gebarung - Bereinigter Saldo 1 = Liquiditätsüberschuss bzw. -abgang</b>			<b>€ 61.788,68</b>	

**Anmerkungen zum vorliegenden RA-Entwurf 2023:**

Die Gemeinde Gnesau hat im Jahr 2023 BZ-Mittel für den operativen Haushalt idH von rd. 200.000,- eingesetzt. Kommunalsteuer und Zweitwohnsitzabgabe und Grundsteuer B Mehreinnahmen idH von ca. 100.000,-!



Der Schuldenstand der langfristigen Finanzschulden der Gemeinde Gnesau beträgt per 31.12.2023 € 275.638,32. Im Vergleich zum Anfangsstand 01.01.2023 hat sich dieser Betrag um € 176.107,37 verringert.

Das entspricht einer **Pro-Kopf-Verschuldung von rund € 270,--** (Vergleich Vorjahr: € 440,--) bei 1.025 Einwohner laut Bevölkerungsstatistik zum Stichtag 31.10.2021. Der Zinsaufwand für Darlehen schlägt sich im Jahr 2023 mit € 8.809,10 zu Buche. Somit konnte die Pro-Kopf-Verschuldung um rd. € 170,00/Einwohner reduziert werden.

#### **4. Dokumentation der verwendeten Bewertungsmethoden und Abweichungen von der Nutzungsdauertabelle gemäß Anlage 7 VRV 2015:**

Es fand keine Abweichung von der Nutzungsdauertabelle lt. VRV 2015 statt.